



Henning Ruhe | Foto: Wilfried Hösl

ALUMNI LISZTIANI: HENNING RUHE WIRD KÜNSTLERISCHER LEITER AN DER OPER IN GÖTEBORG

In nur wenigen Monaten wechselt er vom Süden Deutschlands in den Süden von Schweden: HfM-Absolvent Henning Ruhe übernimmt im Januar 2020 die **künstlerische Leitung der Sparten Oper und Drama** an der Oper in Göteborg. Momentan ist der 41-jährige noch Künstlerischer Betriebsdirektor der Bayerischen Staatsoper in München.

„Ich freue mich sehr auf meine neue Stelle in Göteborg. Die Oper genießt international einen sehr guten Ruf für sein buntes und hochwertiges Programm“, so Henning Ruhe. „Die Oper hat das einzigartige Potential, sowohl das Herz als auch den Geist zu erreichen. Durch die gemeinsame Erforschung dieses reichen Potentials mit der Gemeinde in Göteborg und der Region ist es mein Ziel, noch mehr Menschen für diese Kunstform zu begeistern.“

Der gebürtige Hamburger, der bis 2005 in Weimar Klavier und Kulturmanagement studierte, übernimmt seine neue Position zunächst für 50 Prozent und bleibt bis zum Ende der Spielzeit 2019/20 noch Betriebsdirektor in München.

„Henning Ruhe verfügt sowohl über ein tiefes als auch ein breites Wissen über die internationale Opernwelt und ist eine erfahrene, wagemutige und einfühlsame Führungspersönlichkeit mit starker Energie. Er kennt sich in großen und komplexen Institutionen bestens aus und verfügt über langjährige Erfahrung auf höchstem internationalen Niveau“, sagt **Christina Björklund, CEO der Göteborger Oper**.

Henning Ruhe, 1978 in Hamburg geboren, studierte Politikwissenschaft in seiner Heimatstadt sowie

Klavier und Kulturmanagement an der Hochschule für Musik Franz Liszt in Weimar. Als Pianist gewann er zahlreiche Preise bei internationalen Wettbewerben und trat in den großen Konzertsälen und auf Festivals in Europa, Amerika und Asien auf. Als Solist konzertierte er mit der Staatskapelle Weimar, der Jenaer Philharmonie und dem moldauischen National Philharmonic Orchestra.

Nach einem Intendanzpraktikum an der Staatsoper Unter den Linden Berlin war Henning Ruhe Regieassistent und Abendspielleiter am Théâtre du Châtelet in Paris und persönlicher Assistent von Robert Wilson in Paris und New York. Von 2006 bis 2008 arbeitete er als Künstleragent bei Mastroianni Associates/ IMG Artists in New York. Ab der Spielzeit 2008/09 leitete er das Opernstudio und die Education-Abteilung der Bayerischen Staatsoper und des Bayerischen Staatsballetts. Daneben war er seit 2012 für die internationalen Kooperationen und Gastspiele des Hauses verantwortlich. Seit der Saison 2017/18 ist er Künstlerischer Betriebsdirektor der Bayerischen Staatsoper.

[zurück zur Übersicht](#)
